

Wenn hier und da, in den ältern Wasserleitungen durch ungebührlichen Fall in den zuleitenden Wassergräben, oder sonst versäumt in manchem verborgenen Winkel, Gefälle für Maschinen ungenutzt liegen geblieben waren, diese wurden gleich in den erstern Zeiten der Verbesserung, herausgesucht und angewendet, wie die Gelegenheiten dazu aufforderten. Auf diesem Wege der Verbesserung, sind Gräben fast streng ohne allen Fall geführt worden, und dadurch in späterer Folge Canäle entstanden, worauf ein leichtes, manches Fuhrlohn ersparendes Verschiffen der Erze, nur wie neben her zugleich mit erlangt worden ist. Aber die beyweiten größern Vortheile, wurden dem Bergbaue durch die Verbesserung der Maschinen selbst gewonnen, die er so mannigfaltig nöthig hat, und die eben so unumgänglich nöthig zu seiner Lebensausübung sind, als die Erzanbrüche sein eigentliches Lebensdaseyn ausmachen.

Es war manchen Schwierigkeiten unterworfen mit diesen Verbesserungen anzukommen. Vieles was in den nächsten Dertlichkeiten der Räume im Felsen, wo die Maschinen beym Bergbaue wirken müssen, von den ältesten und neuern Zeiten her, versäumt worden war, so die Regelmäßigkeit der Schächte; ihre gehörigen Weiten; die Haltbarkeit, und gnüglihe Weite und Höhe der Radbehältnisse — Radstuben — war oft nur mit sehr großen Kosten noch nachzuholen. Das Umändern
und